

Maßnahmen in den Schulen wegen Covid-Infektionen getroffen

RECKINGEN/MESS Gemeinde stellt neue Internetseite vor

Paul Huybrechts

Der Gemeinderat von Reckingen/Mess musste sich unter anderem mit der Corona-Pandemie beschäftigen. Vor allem die Sicherheit in den Schulen war ein Thema.

Das Coronavirus greift um sich. Die Gemeinde Reckingen/Mess hat aufgrund des Auftretens von Infektionen im schulischen Bereich mehrere Entscheidungen getroffen. Im Einvernehmen mit dem Unterrichtsministerium wurde beschlossen, die Optionskurse an den Nachmittagen bis Ende des Jahres ausfallen zu lassen. Außerdem werden die Zyklen 2 und 4 am Samstag schulfrei haben. Man möchte unbedingt verhindern, dass sich Schüler verschiedener Klassen in den Klassenräumen vermischen, wie es nun mal bei den Optionskursen und auch bei Gruppen einzelner Zyklen der Fall ist.

Zusätzliche Busse für den Schülertransport werden ins Auge gefasst, um auch hier die Kontakte von Schülern verschiedener Klassen zu verringern. Man sei sich bewusst, dass diese Maßnahmen den Eltern einiges an Organisation für die Betreuung der Kinder an den Nachmittagen abverlangen, doch die Gesundheit



Foto: Editpress-Archiv

Bürgermeister Carlo Muller sprach sich positiv für die Einrichtung eines Feinkostladens im Saal „Weierwiss“ aus

gehe vor. Aus einer Besprechung mit Verkehrsminister François Bausch ging hervor, dass die schnelle Tram keine Haltestelle in Wickringen bekommen wird. Anfang 2021 soll das neue regionale Verkehrskonzept der Gemeinde jedoch vorgestellt werden.

Erfreulich ist, dass sich ein Interessent gemeldet hat, der einen Feinkostladen im Saal „Weierwiss“ im „Centre de rencontre“ in Ehlingen betreiben möchte. Angeboten werden sollen italie-

nische Wurstwaren, Käse, Wein und möglicherweise auch Fertiggerichte. Dies stelle auf jeden Fall eine Bereicherung für die örtliche Bevölkerung dar, fand Bürgermeister Carlo Muller, zumal dieser Raum für eine solche Nutzung vorgesehen sei. Die Gemeinde wünscht sich ferner, dass der künftige Betreiber auch täglich benötigte Nahrungsmittel wie Milch und Brot anbietet. Öffnen möchte der Betreiber den Laden bereits am 1. Dezember, demnach-

dürfte der Mietvertrag auf der Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung stehen.

Dem Jugendhaus wurde indes die Auszeichnung „Jugendinfolabel“ verliehen. Bei der jährlichen Plattform der Akteure stellte sich heraus, dass insbesondere in Corona-Zeiten Jugendhäusern eine wichtige Rolle zukommt. Unter strikter Einhaltung der Schutzmaßnahmen stellen diese Einrichtungen einige der wenigen Treffmöglichkeiten für Jugendliche dar.

Grundstückskauf in Ehlingen

Vor dem öffentlichen Teil der Sitzung wurde Julien Primout auf den Posten des Gemeindeangestellten für den Dienst „Communication et relations publiques“ nominiert. Erwähnenswert ist ebenfalls der Erwerb eines Grundstücks in Ehlingen. Da das neu erworbene Grundstück an Gemeindegrundstücke grenzt, steht der Kommune hier demnächst viel Fläche zur Verfügung. Die Straßenarbeiten im Eingang von Ehlingen bedürften eines temporären Verkehrsreglements: Hier wird der Verkehr mittels einer Ampel an der Baustelle vorbe-

geleitet. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende März 2021.

„Sahnestück“ der Gemeinderatssitzung war indessen die Vorstellung der neuen Internetseite der Gemeinde. „Klarer, kompletter und näher am Nutzer“ waren die Leitmotive der Gestalter Magali Jacob und Julien Primout. Sowohl Nutzer, die gezielt nach etwas suchen, wie auch Leute, die einfach mal vorbeisurfen, sollen sich auf Anhib zurechtfinden. Allgemeine aktuelle Informationen gibt es gleich auf der Startseite, sowohl in Bild als auch in Textform. Eine gezielte Suche ist ebenfalls möglich, wobei neben den gewünschten detaillierten Informationen zu einem Thema auch gleich die passende Kontaktperson angegeben wird. Die Gemeinde kann über die Internetseite für Anfragen und Auskünfte kontaktiert werden, Gemeindereglements können eingesehen werden, im „Reider online“ findet man die offiziellen Bekanntmachungen, Formulare und Bescheinigungen können online beantragt werden, lokale Vereinigungen werden vorgestellt und die Berichte der letzten Gemeinderäte sind verfügbar. Am besten auf www.reckange.lu surfen und sich den kurzen Film zur neuen Internetseite anschauen.